

20. März 2014

Sulzer AG – Generalversammlung 2014 Ansprache von Vladimir Kuznetsov, Verwaltungsratspräsident ad interim

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Im vergangenen Jahr hatte Sulzer zahlreiche Herausforderungen und Veränderungen zu meistern. Das Ergebnis für das Geschäftsjahr war weder für den Verwaltungsrat noch für die Aktionäre befriedigend.

Das Unternehmen musste operative Herausforderungen bewältigen:

- Wegen der unzureichenden Kapazitätsauslastung und der geringeren Rentabilität fiel der Jahresauftakt schwach aus.
- Folglich waren Restrukturierungsmassnahmen erforderlich.

Wir gaben unsere neue Strategie bekannt:

- Die Konzentration auf drei Schlüsselmärkte, was eine Veräusserung von Sulzer Metco bedeutete.
- Bessere Nutzung unserer Fähigkeiten und Kompetenzen und Auftritt als ein Unternehmen.

Wir haben das Unternehmen reorganisiert und damit an die neue Strategie angepasst. Die Konzentration auf die Schlüsselmärkte Öl und Gas, Energie und Wasser gründet auf unserer führenden Position in diesen Märkten und auf den globalen Megatrends Bevölkerungswachstum, Urbanisierung, steigende Energienachfrage und Wasserknappheit. Wir möchten der Gesellschaft helfen, diese Herausforderungen zu meistern, indem wir die richtigen Lösungen bereitstellen.

Auch im Jahr 2014 wird sich Sulzer weiterhin seinem Ziel widmen, sich als *ein* marktorientiertes Unternehmen neu zu positionieren.

Dank seiner neuen Strategie verfügt Sulzer über ein gutes Potenzial, seine Fähigkeiten und Kompetenzen weiter zu nutzen und rentabel zu wachsen.

Dank des guten und nachhaltigen Cashflows und der soliden Finanzlage hat der Verwaltungsrat entschieden, seine stabile Dividendenpolitik fortzusetzen. Wir schlagen vor, Ihnen als Aktionäre unter Traktandum 2 eine unveränderte Dividende von 3,20 Franken je Aktie auszuschütten.

20. März 2014
Sulzer AG – Generalversammlung 2014

Ansprache von Vladimir Kuznetsov, Verwaltungsratspräsident ad interim
Seite 2 von 3

Die solide Bilanz verschafft der Wachstumsstrategie von Sulzer eine solide Grundlage. Diese beruht auf zwei Eckpfeilern,

- einem rentablen organischen Wachstum und
- gezielten Akquisitionen, um die Konzentration von Sulzer auf die drei Schlüsselmärkte zu unterstützen und das Unternehmen weiter zu stärken.

Es ist unser erklärtes Ziel, das vorhandene Potenzial für nachhaltiges, rentables Wachstum zu nutzen.

Zu den vordringlichen Aufgaben des Verwaltungsrats zählen die Umsetzung und Kontrolle der strategischen Entwicklungen und die starke Positionierung in wichtigen Wachstumsmärkten. Die Entscheidung, die Division Metco wegen der Konzentration auf die Schlüsselmärkte von Sulzer zu verkaufen, war ein bedeutender Meilenstein.

Ende Januar unterzeichnete Sulzer eine Vereinbarung zum Verkauf von Sulzer Metco an Oerlikon. Klaus Sturany, einer unserer unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder, leitete den Prozess. Die Vertreter von Renova waren von sämtlichen Gesprächen oder Verhandlungen im Zusammenhang mit der Verkaufstransaktion ausgeschlossen, unabhängig davon, ob sie innerhalb oder ausserhalb des Verwaltungsrats stattfanden.

Die Metco-Division stiess auf ein reges Käuferinteresse. Sulzer hat eine Vereinbarung unterzeichnet, die einen für alle Sulzer-Aktionäre attraktiven Verkaufspreis enthält.

Der Unternehmenswert belief sich auf CHF 1 Mrd.; der Barerlös nach Steuern wird auf rund CHF 850 Mio. geschätzt. Die Transaktion wird voraussichtlich im 3. Quartal 2014 nach der üblichen Zustimmung durch die Behörden abgeschlossen.

Der Verwaltungsrat und die Konzernleitung werden die Herausforderungen dieses Übergangsjahres zusammen mit den engagierten Mitarbeitenden angehen. Sie werden alles unternehmen, um sicherzustellen, dass Sulzer auf seinem erfolgreichen Weg verbleiben kann.

Die Mitarbeitenden von Sulzer haben in diesen schwierigen Zeiten zahlreiche gewichtige Beiträge geleistet. Der Verwaltungsrat bedankt sich bei der gesamten Belegschaft sowie bei Ihnen, unseren Aktionären, recht herzlich.

Damit komme ich auf meine letzten Punkte zu sprechen.

Vor einem Jahr hat das Schweizer Volk die Minder-Initiative gutgeheissen, wodurch eine Verordnung zustande gekommen ist, mit der die Aktionärsrechte gestärkt wurden. Der Verwaltungsrat von Sulzer schlägt folglich eine Statutenänderung vor, um die Anforderungen der Verordnung zu erfüllen. Sie erhielten die vorgeschlagenen Änderungen mit der Einladung.

Es ist für Sulzer wichtig, dem Anspruch der Verordnung gerecht zu werden. Wir haben gleichzeitig aber auch versucht, im Unternehmen eine gewisse Flexibilität aufrechtzuerhalten,

20. März 2014
Sulzer AG – Generalversammlung 2014

Ansprache von Vladimir Kuznetsov, Verwaltungratspräsident ad interim
Seite 3 von 3

um zu gewährleisten, dass Sulzer weiter in der Lage ist, das Unternehmen in der bestmöglichen Weise zu führen.

Ich möchte an dieser Stelle auch kurz die Gelegenheit ergreifen, Ihnen zwei neue Kandidaten für den Verwaltungsrat vorzustellen, nämlich Peter Löscher und Matthias Bichsel. Der Nominationsausschuss und der Verwaltungsrat als Ganzes sind der Meinung, dass Sulzer mit diesen zwei hervorragenden Kandidaten eine ausgezeichnete Unterstützung durch zwei hochkarätige Fachkräfte erhält. Peter Löscher verfügt über eine umfassende Führungserfahrung bei grossen Industrieunternehmen, Matthias Bichsel besitzt eine jahrzehntelange Erfahrung bei einer führenden Öl- und Gasgesellschaft, was zweifelsohne dazu beitragen wird, dass die Konzentration von Sulzer auf den Öl- und Gasbereich erfolgreich sein wird.

Ich danke Ihnen im Namen des Verwaltungsrats für das uns entgegengebrachte Vertrauen und Ihre wertvolle Unterstützung.
